

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

der Georg–August–Universität Göttingen

— Dekanat —



Philosophische Fakultät • Universität Göttingen
Humboldtallee 17 • D-37073 Göttingen

An

- die Mitglieder des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät
- die Gleichstellungsbeauftragte der Philosophischen Fakultät
- die Kondekanin der Philosophischen Fakultät
- den Studiendekan der Philosophischen Fakultät
- die Prostudiendekanin der Philosophischen Fakultät

nachrichtlich: an die stellvertretenden Mitglieder des Fakultätsrates

Göttingen, den 09.03.2009

Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates
vom Mittwoch, 11. Februar 2009, 14:15 Uhr
im Sitzungszimmer des Dekanats, Humboldtallee 17.

Anwesend:

Dekan:	Prof. Holtus
Kondekanin:	Prof. Florack
Studiendekan:	Prof. Webelhuth
Prostudiendekanin:	Prof. Karg
Hochschullehrergruppe:	Habermas Kelleter Lehmann Nesselrath Oberlies Winko
Mitarbeitergruppe:	Boatin Fabiani
Studierendengruppe:	Schmidt
MTV-Gruppe:	Kausch Strüber (bis 16:30 Uhr)
Gleichstellungsbeauftragte:	entschuldigt
Studiendekanatsreferentin:	Geffcken
Fakultätsreferentin/Protokollführung:	Schubert
entschuldigt:	Frau Prof. Bendix, Frau Prof. Meier, Frau Wolff

Öffentlicher Teil:

Beginn: 14:15 Uhr

Ende: 15:15 Uhr

TOP 1) Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14.01.2009

Das Protokoll wird bei einer Enthaltung angenommen.

TOP 3) Bestätigung von Eilentscheidungen

Der Dekan hat keine Eilentscheidungen getroffen.

TOP 4) Mitteilungen und Fragen

i. Mitteilungen des Dekans

- Das Präsidium hat einen Beschluss über die Finanzierung der Maßnahme „Erschließung der Institutsbibliotheken“ gefasst. Danach wird über einen Zeitraum von 5 Semestern ein Drittel der für die Erschließung der Institutsbibliotheken erforderlichen Mittel aus zentralen Studienbeiträgen gezahlt.
- Die Graduiertenschule GSGG hat ihren Jahresbericht vorgelegt. Auf Anfrage können Kopien versandt werden.
- Die Alfried-Krupp-Stiftung hat das Förderprogramm „Rückkehr deutscher Wissenschaftler aus dem Ausland“ ausgeschrieben.
- Am 14.02. findet um 11 Uhr die Promotionsfeier der Philosophischen Fakultät in der Aula am Wilhelmsplatz statt.
- Die Humboldt-Stiftung hat eine Information über die Humboldt-Professur versandt.
- Die Ordnung über das Teilzeitstudium ist im Senat beschlossen worden.
- Die ZZO für die Masterstudiengänge sind im Senat beschlossen worden.
- Das Präsidium hat über die Anträge der Fakultäten auf zentrale Studienbeiträge beschlossen.¹
- Im Senat wurde über den derzeitigen Stand der Rücklagen im Struktur- und Innovationsfonds und ihre geplante Verwendung berichtet.

ii. Mitteilungen der Kondekanin

Die Kondekanin hat keine Mitteilungen.

iii. Mitteilungen des Studiendekans

¹ Informationen können auf Wunsch vom Dekanat zugesandt werden.

- Am 04.02. hat eine Informationsveranstaltung für am Masterstudium Interessierte stattgefunden, bei der ca. 70-80 Studierende anwesend waren.
- Das Studiendekanat arbeitet an Informationsmaterial und einem online-Bewerbungsverfahren. Ziel ist es, das Bewerbungsportal ab 18.04. freizuschalten. Bewerbungsschluss für die Zulassung zu den Masterstudiengängen ist der 15.05.
- Die Findungskommissionen zur Besetzung der Stelle „Studiengangskoordination“ und der Studienberaterstellen haben Ergebnisse erzielt.

iv. Mitteilungen und Fragen der Fakultätsratsmitglieder

Herr Prof. Oberlies fragt nach der Diskrepanz zwischen den Schließungsterminen der Magisterstudiengänge in der Philosophischen und der Sozialwissenschaftlichen Fakultät. Herr Prof. Oberlies regt an, die Studierenden anzuschreiben und sie auf den Schließungsbeschluss hinzuweisen.

TOP 5) Zielvereinbarung Lehre

Das vorgelegte Papier wird bei einer Enthaltung angenommen. Kleinere redaktionelle Änderungen werden noch vorgenommen.

TOP 6) Studienbeiträge

Die Empfehlungen der SK werden einstimmig zum Beschluss erhoben.

TOP 7) Änderung der Allgemeinen Prüfungsordnung

Der Fakultätsrat beschließt die Änderungen mit 11:0:0 Stimmen. Geklärt werden sollen folgende Fragen:

1. Die Sprachregelung soll im Hinblick auf „Modulteilprüfungen“ vs. „Teilmodulprüfungen“ überprüft und angeglichen werden.
2. Die Lektorinnen/Lektoren und LfbA sollen in die Liste der Prüfungsberechtigten aufgenommen werden.

TOP 8) Ordnungen

Die als einzige zur Abstimmung stehende ZZO der Interkulturellen Germanistik wird mit 11:0:0 Stimmen angenommen.

TOP 9) Professionalisierungsbereich

Die vorgeschlagenen Module werden mit 11:0:0 Stimmen angenommen.

TOP 10) Änderung der Ordnung der GSGG

Die Änderungen werden einstimmig angenommen.

TOP 11) Anträge der Einrichtungen

vgl. Anlage

TOP 12) Antrag des Graduiertenkollegs „Expertenkulturen“ auf Aufnahme in die GSGG

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 13) Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

*gez. Holtus
(Dekan)*

*gez. Schubert
(Protokollführung)*